Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Ahlem-Badenstedt-Davenstedt
In den Schulausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0282/2009
Anzahl der Anlagen 0
Zu TOP

Namensgebung für die Haupt-und Realschule Ahlem

Antrag,
zu beschließen, der Haupt-und Realschule (HRS) Ahlem den Namen

Heisterbergschule

zu geben.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Durch die Namensgebung sind keine Gender-Aspekt betroffen.

Kostentabelle
Durch die Namensänderung entstehen keine bezifferbaren finanziellen Auswirkungen (neue Namensschilder u.ä.).

Begründung des Antrages

Der Schulvorstand der HRS Ahlem hat in seiner Sitzung am 15.12.2008 den Beschluss gefasst, den bisherigen Schulnamen in " Heisterbergschule" zu ändern. Auch der Elternrat hat sich für die Umbenennung der Schule ausgesprochen.

Die neu gegründete Schule, die zum Stadtteil Hannover-Ahlem gehört, soll einen Namen tragen, der im Stadtteil aufgrund der Geographie bekannt ist. Eine Identifikation der Stadtteilbürger mit ihrer Schule wirkt sich auf die zukünftige Schulentwicklung aus. Der gewählte Name ist einprägsam, da er als Straßenname und Stiftungsname im Stadtteil bekannt und positiv besetzt ist. Eine Schule, die eine neue Organisationsform mit Leben ausfüllen und neue Konzepte entwickeln möchte, macht mit der Namenswahl deutlich, dass der Neuanfang begonnen hat.

Nach § 107 des Niedersächsischen Schulgesetzes kann der Schulträger im Einvernehmen mit der Schule dieser einen Namen geben. Der Name kann sich auf eine Persönlichkeit, eine geographische Liegenschaft oder eine Institution beziehen.

Der vorgeschlagene Name entspricht der bisherigen Praxis der Stadt Hannover.

Gegen die Wahl des Namens " Heisterbergschule " bestehen keine Bedenken.

42.44
Hannover / 05.02.2009